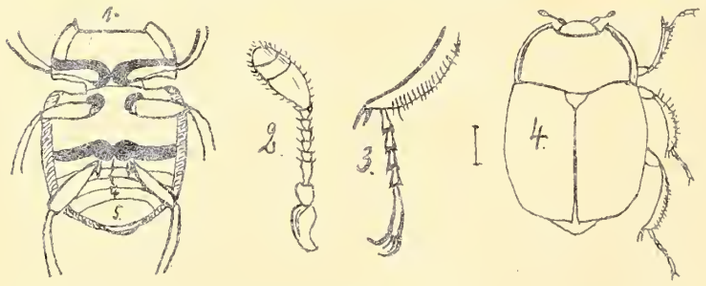
© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Illustrierte Gattungs-Tabellen der Käfer Deutschlands

Von Apotheker *P. Kuhnt*, Friedenau-Berlin.

XXVIII. Familie. Sphaeritidae.

Die kurzen Fühler sind unter dem Seitenrande der Stirn eingefügt, 11gliedr., mit compakter 3gliedr. Keule (Fig. 2). Flgd. sind hinten abgestutzt, lassen die Hinterleibsspitze frei (Fig. 4). Vorder- und Hinterhüften berühren sich, Mittelhüften mässig getrennt (Fig. 1). Vorderhüften quer, Hinterhüften quer, mit breitem Fortsatze. Tarsen 5gliedrig, Klauenglied 2 grosse und 2 kleine Klauen (Fig. 3). Abdomen 5 frei Segmente (Fig. 1).

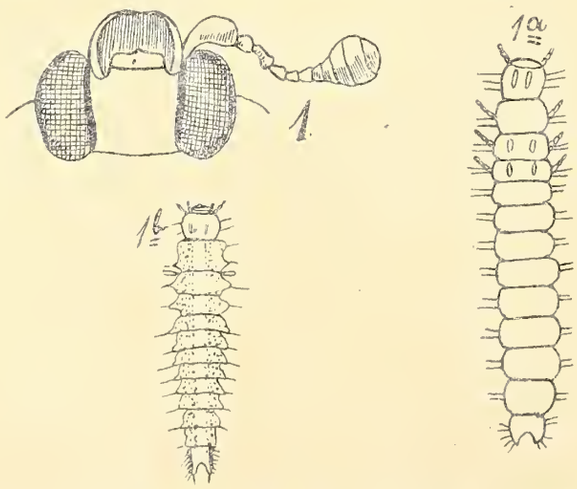


Nur 1 Gattung mit 1 Art, schwarz, oben metallisch grün oder bronce Schein (Fig. 4).

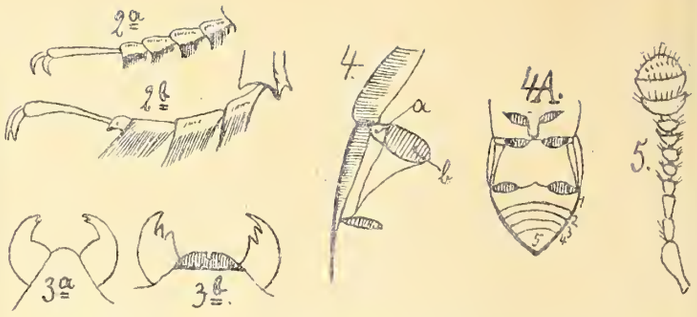
Sphaerites Duftsch.

XXIX. Familie. Nitidulidae.

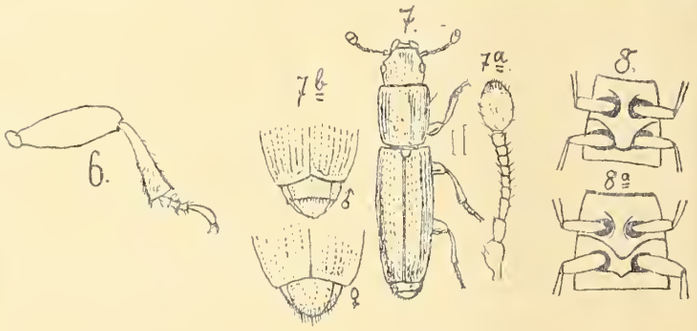
Kleine, oft ziemlich flache Käfer von äusserst variabeler Körperform (Fig. 7, 17, 22, 26, 45). Die 11gliedr. (manchmal scheinbar 10gliedr.) Fühler mit 3gliedr. Keule sind unter dem Seitenrande der Stirn vor den Augen eingefügt (Fig. 1). Die Flgd. sind verkürzt (Fig. 7, 16, 20) od. bedecken das ganze Abdomen (Fig. 22, 26, 37 a). Alle Hüften sind mehr od. weniger getrennt (Fig. 4 A); Vorder- und Hinterhüften quer, letztere fast bis an den Seitenrand des Körpers ausgedehnt (Fig. 4 A). Epimeren (a) der Mittelbrust erreichen die mittleren Hüfthöhlen (b) (Fig. 4). Die Tarsen sind 5gliedr. (Fig. 2 a, 2 b) mit nicht verkürztem 1. Gliede und kleinem 4. Gliede, ausnahmsweise beim ♂ die Hinterbeine 4gliedrig (Fig. 6). Abdomen mit 5 freiliegenden Segmenten (Fig. 4 A). Sie leben auf und von Blüten, in Pilzen, unter Rinden usw. Larven von Carpophilus sexpunctatus Fig. (Fig. 1 a) und Epuraea obsoleta F. (Fig. 1 b).



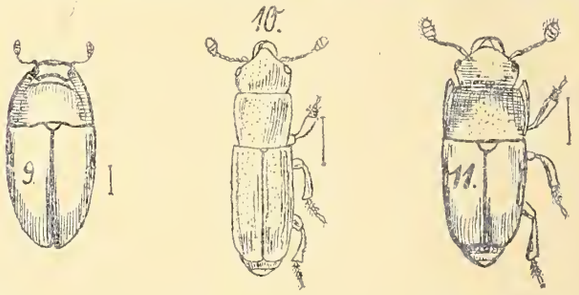
1. Die Oberlippe ist mit dem Clypeus verwachsen, dieser daher etwas vorragend (Fig. 3 a). . . 2
— Die Oberlippe ist nicht verwachsen, deutlich sichtbar (Fig. 3 b). Fühler stets 11gliedr. (Fig. 1). 4. Tarsengl. sehr klein (Fig. 14, 15). . . . 5



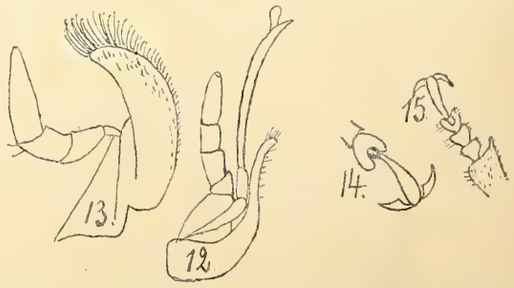
2. Fühler 11gliedr. mit 3gliedr. Keule (Fig. 5). Stets alle Tarsen 5gliedr., Maxillen mit nur einer Lade (Fig. 13). 3
— Fühler 10gliedr., mit sehr grossem, kugelförmigem, an der Spitze eingeschnürtem Endgliede (11. Glied) (Fig. 7 a). Abdomenspitze Fig. 7 b. Tarsen 5gliedr. (Fig. 2 a), beim ♂ Hintertarsen 4gliedr. (Fig. 6) Fig. 7. . . . . **Rhizophagus** Herbst.



3. Körper eiförmig (Fig. 9). Das Prosternum bedeckt ganz das Mesosternum (Fig. 8). (Cryptarchini). **Cryptarcha** Shuck.
— Körper länglich (Fig. 10, 11). Prosternum bedeckt nur einen kleinen Teil des Mesosternum (Fig. 8a). 4

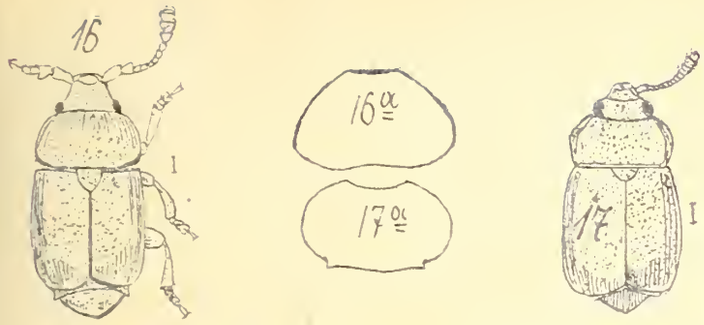


4. Hsch. vorn gradlinig (Fig. 10). Körper fast cylindrisch. . . . . **Pityophagus** Shuck.
— Hsch. vorn ausgerandet (Fig. 11). Körper langgestreckt, sehr flach. Tarsen (Fig. 2 b). **Glischrochilus** Mur. (Ips. Fabr.)
5. Unterkiefer (Maxillen) mit 2 Laden (Fig. 12). Flügeldecken hinten das vorletzte Dorsalsegment freilassend (Fig. 16). (Cateretini). 6
— Unterkiefer mit nur 1 Lade (Fig. 13). Fühler meist mit stark abgesetzter Keule (Fig. 20 a). . 9

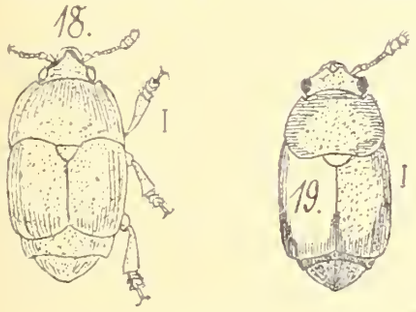


6. Klauen an der Wurzel mit einem Zahne (Fig. 14). 8
— Klauen ungezähnt (Fig. 15). 7

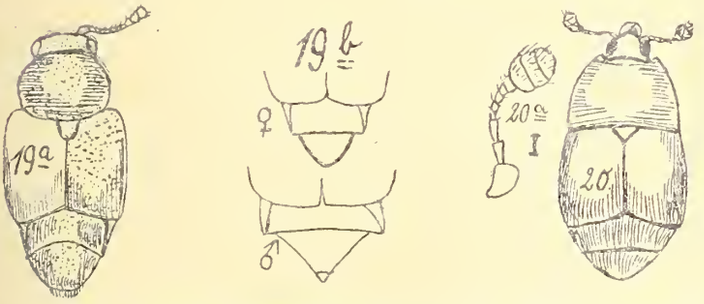
© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at



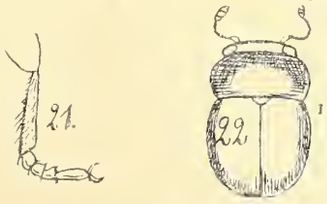
7. Hinterecken des Hsch. abgerundet, Hsch. vorn gerade oder gerundet (Fig. 16, 16 a). **Cateretes** Herbst. (Cercus Latr.)
— Hinterecken des Hsch. rechtwinklig, Hsch. vorn leicht ausgebuchtet (Fig. 17, 17 a). **Heterhelus** Duv.



8. Hsch. an der Basis jederseits bogig ausgeschnitten mit spitzwinkligen Hinterecken, die die Basis der Flgd. umfassen (Fig. 18). . . **Heterostomus** Duv.
— Hsch. an der Basis abgestutzt mit gerundeten Hinterecken (Fig. 19). Pygidium ♀♂ (Fig. 19 b). **Brachypterus** Kug.
— Hsch. schmäler als die Flgd., die an der Basis nur flach ausgerandet sind (Fig. 19 a). 1 Art. Oesterreich. . . . . **Brachyleptus** Motsch.

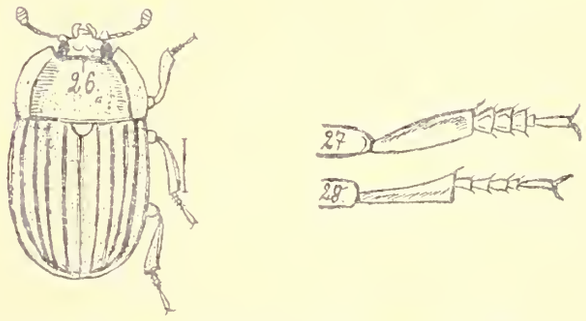


9. Flgd. hinten abgestutzt, die beiden letzten Dorsalsegmente freilassend (Fig. 20). Fühlerkeule stark abgesetzt (Fig. 20 a). . . . **Carpophilus** Leach.
— Flgd. höchstens die Leibesspitze (Pygidium) freilassend (Fig. 31), meist das ganze Abdomen bedeckend (Fig. 22). 10
10. Tarsen 5gliedr. (Fig. 27, 28). (Nitidulini). . . 11
— Tarsen 4gliedr. (Fig. 21). Körper sehr klein. Der sehr grosse Kopf kann stark herabgebogen werden, dass er sogar die Mittelbrust überdeckt (Fig. 22). **Cybocephalus** Er.

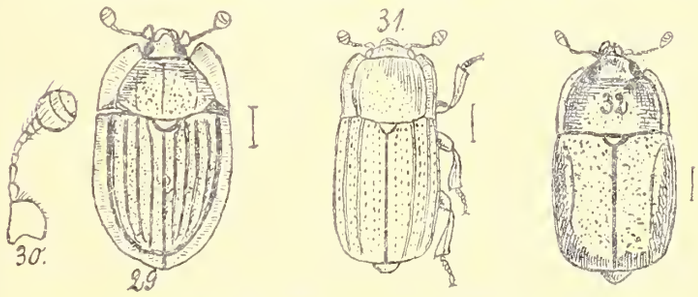


11. Prosternum (Vorderbrust) einfach, hinten gerundet, sehr schwach das Mesosternum bedeckend (Fig. 23). 12
— Prosternum gegen das Mesosternum (Mittelbrust) vorragend, dasselbe oft bedeckend (Fig. 24, 25). 20

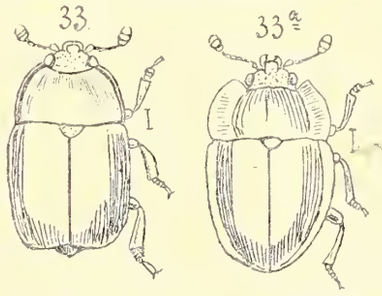
12. Seitenränder des Hsch. und der Flgd. sehr breit, schildförmig abgesetzt. Vorderecken des Hsch. stark vorgezogen (Fig. 26). Erstes Fühlerglied vorn stark lappig erweitert (Fig. 30). . . . 13
— Seitenränder des Hsch. und der Flgd. nicht oder nur schmal abgesetzt (Fig. 31). 14
13. Hinterecken des Hsch. abgerundet (Fig. 26). Die 3 ersten Tarsenglieder schmal (Fig. 28). **Soronia** Er.
— Hinterecken des Hsch. scharfspitzig (Fig. 29). Die 3 ersten Tarsenglieder erweitert (Fig. 27). **Amphotis** Er.



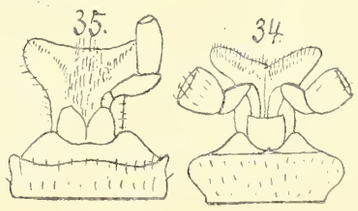
14. Flgd. mit Punktreihen oder Streifen (Fig. 31). 15
— Flgd. verworren punktiert (Fig. 32), bisweilen auf dem Rücken mit erhabenen Rippen (Fig. 37 a). 16



15. Körper gestreckt, gleichbreit, oben kahl (Fig. 31). **Ipidia** Er.
— Körper kürzer, breiter, seitlich gerundet, oben behaart (Litthauen, Steiermark). . . **Stelidota** Er.



16. Hsch. an der Basis ungerandet (Fig. 32). Oberlippe tief eingeschnitten; Endglied der Lippentaster stark verdickt (Fig. 34). 17



© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

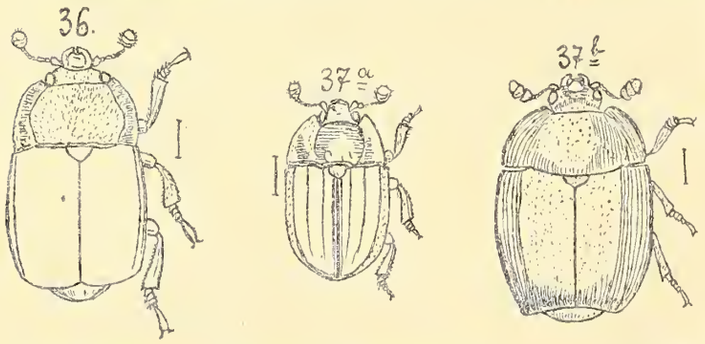
— Hsch.-Basis mehr oder minder deutlich gerandet (Fig. 36). Oberlippe wenig tief eingeschnitten; Lippentaster-Endglied nicht verdickt (Fig. 35). 19

17. Hinterhüften mässig weit auseinander stehend. 18

— Hinterhüften weit auseinanderstehend. Schenkel nicht verdickt. Seitenrand des Hsch. flach ausgebreitet (Fig. 33a). . . . **Omosiphora** Reitt.

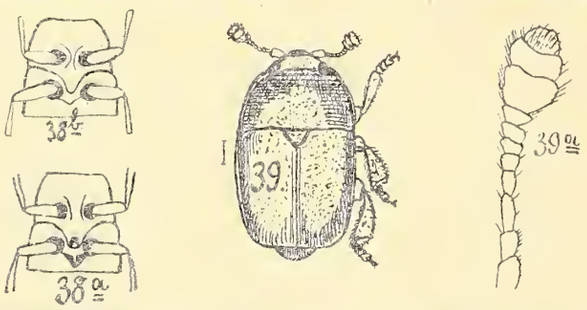
18. Schenkel nie verdickt. Hsch.-Seitenrand nur fein gerandet, gewölbt. Hintertarsen stark erweitert (Fig. 33). . . . . **Micrurula** Reitt.

— Schenkel selten verdickt. Seitenrand des Hsch. flach ausgebreitet (Fig. 32). . . . . **Epuraea** Er.



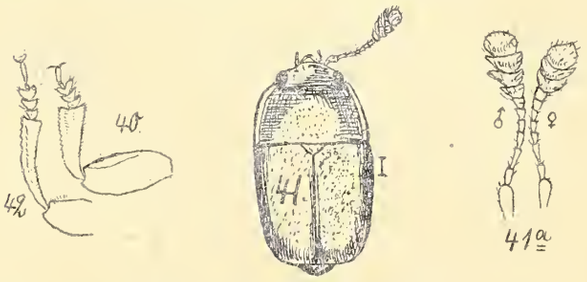
19. Hinterecken des Hsch. abgerundet, Seiten mit einem Haarsaum (Fig. 36). . . . . **Nitidula** Fab.

— Hinterecken des Hsch. scharfwinklig, Seiten ohne Haarsaum (Fig. 37a). . . . . **Omosita** Er.



20. Das Prosternum bedeckt völlig das Mesosternum (Fig. 25). Körper sehr kurz, fast halbkugelig gewölbt (Fig. 37b). . . . . **Cyllodes** Er.

— Das Mesosternum nicht völlig bedeckt (Fig. 38a, 38b). 21



21. Prosternalfortsatz ohne Höcker (Fig. 38b). Mesosternum erhaben, glatt. 22

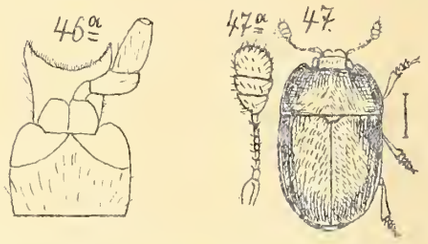
— Prosternalfortsatz mit Höcker an der Spitze (Fig. 38a). Mesosternum gefurcht (38a). 23

22. Vorderschienen deutlich am Aussenrande gezähnt (Fig. 40, 39). Fühler (Fig. 39a). **Meligethes** Steph.

— Vorderschienen schlank, nur etwas gekerbt (Fig. 42). Fig. 41. Fühler (Fig. 41a). . . . **Pria** Steph.

23. Die 3 ersten Tarsenglieder stark erweitert (Fig. 43). Fig. 47. Fühler (Fig. 47a). . . **Cychramus** Kug.

— Die 3 ersten Tarsenglieder mässig erweitert oder einfach (Fig. 44). 24



24. Flügeldecken verworren punktiert (Fig, 46). Unterlippe (46a). . . . . **Thalycra** Er.

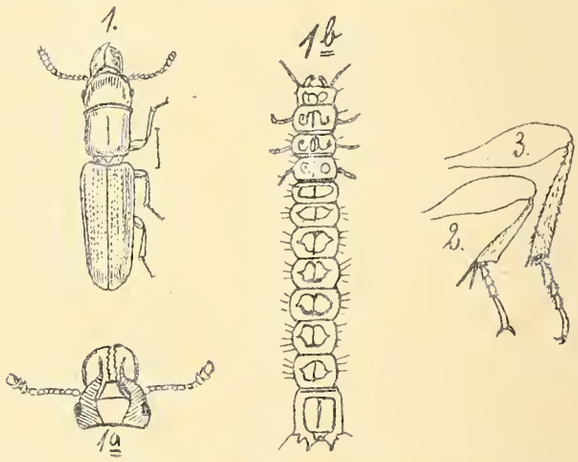
— Flgd. mit Punktreihen (Fig. 45). . **Pocadius** Er.

XXX. Familie. Cucujidae.

Fühler 11gliedr. (Fig. 8, 10, 19). Vorder- und Mittelhüften klein, kugelig, Hinterhüften quer. Tarsen 5gliedrig, beim ♂ bisweilen an den hinteren Beinen 4gl. (Fig. 2, 4, 19a); Bauchringe 5, frei beweglich (Fig. 6, 7). Körper meist lang gestreckt und flach. Beine ziemlich kurz. Käfer und Larven (Cucujus haematodes Er. Fig. 1b) teils unter Baumrinden, teils an aufgespeicherten Körnerfrüchten od. anderen Pflanzenwaren, teils auf nassen Wiesen im Grase.

1. Maxillen durch einen Fortsatz der Wangen (Fig. 1a) jederseits des Kinnes bedeckt (Passandrinae). Schienen mit 2 grossen Enddornen (Fig. 2). Hsch. fast viereckig, vorn gerade (Fig. 1). **Prostomis** Latr.

— Maxillen frei, Enddorne der Schienen klein. . 2



2. Die vorderen Hüfthöhlen hinten offen (Fig. 3b). Das erste Tarsenglied sehr klein (Fig. 3). . . 4

— Die vorderen Hüfthöhlen hinten vollkommen geschlossen (Fig. 3a). 3

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Rundschau

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: 27

Autor(en)/Author(s): Kuhnt Paul

Artikel/Article: Illustrierte Gattungs-Tabellen der Käfer Deutschlands 112-114